

Datenerfassungsbogen für GmbH-Gründung / UG-Gründung

Persönliche Angaben der Gesellschafter

	Gesellschafter 1	Gesellschafter 2¹
Familiename; Ggf. Geburtsname		
Vorname		
Geburtsdatum		
Telefon		
E-Mail-Adresse		
(Wohn-)Anschrift		
Staatsangehörigkeit	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/>
Verteilung Geschäftsanteile	<input type="checkbox"/> Geschäftsanteile in €	<input type="checkbox"/> Geschäftsanteile in €
Geschäftsführung	<input type="checkbox"/> Einzelvertretung <input type="checkbox"/> Gesamtvertretung <input type="checkbox"/> Befreiung von § 181 BGB <input type="checkbox"/> Fremdgeschäftsführer (Angabe Name, Geburtsdatum, Anschrift)	<input type="checkbox"/> Einzelvertretung <input type="checkbox"/> Gesamtvertretung <input type="checkbox"/> Befreiung von § 181 BGB <input type="checkbox"/> Fremdgeschäftsführer (Angabe Name, Geburtsdatum, Anschrift)

Inhalt des Gesellschaftsvertrags

Firma (Name der Gesellschaft)	(Die IHK bietet die Möglichkeit, den gewünschten Firmennamen prüfen zu lassen.)
Sitz	
Inländische Geschäftsanschrift	
Unternehmensgegenstand	
Stammkapital	<input type="checkbox"/> 25.000 Euro <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Volleinzahlung der Geschäftsanteile

¹ Bei mehr als zwei Gesellschaftern bitte ein Beiblatt verwenden.

	<input type="checkbox"/> hälftige Einzahlung <input type="checkbox"/> Sacheinlage: Bitte entsprechende Wertgutachten vorlegen. <input type="checkbox"/> Sachagio Bitte Gegenstand / Gegenstände benennen:
Allgemeine Vertretungsbefugnis	<input type="checkbox"/> Regelfall: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, vertritt er die Gesellschaft allein. Sind zwei oder mehrere Geschäftsführer bestellt, vertreten zwei Geschäftsführer gemeinsam oder ein Geschäftsführer mit einem Prokuristen. Einzelvertretungsbefugnis kann erteilt werden. Die Geschäftsführer können von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit werden. <input type="checkbox"/>

Auftrag an die Notarin / Hinweise

Wird auftragsgemäß ein Entwurf gefertigt, so entstehen Gebühren auch dann, wenn später keine Beurkundung erfolgt (KV Nr. 21302 GNotKG). Bei einer zeitnahen Beurkundung kann diese Gebühr auf die Beurkundungsgebühr angerechnet werden.

Die Notarin wird beauftragt einen Entwurf der Urkunde zu fertigen.

Der Entwurf ist zu übersenden:

an die Gesellschafter: per Post per E-Mail

Wir wünschen die Kommunikation mit der Notarin mittels E-Mail (z.B. Übersendung Entwürfe, Terminabsprachen, Klärung Unklarheiten sowie Übermittlung sonstiger Dokumente). Der Versand erfolgt dem Stand der Technik entsprechend transportverschlüsselt, nicht jedoch Ende-zu-Ende-verschlüsselt.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt entsprechend der Datenschutzerklärung. Diese finden Sie auf der Webseite unter:

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift